Hölle versus Mittelerde, Season 1

Finale der Staffel 1

Von Illythia

Kapitel 2: "Fremde aus fernen Ländern" oder "Wat, wer bist du denn?"

"Fremde aus fernen Ländern, äh...wer oder was seid ihr und woher kommt ihr?", sagte bzw. stotterte der Redner. Die beiden Geschäftsfrau...wir meinen natürlich Geschäftsdämoninnen befanden sich auf einer Lichtung und waren umringt von langhaarigen Transen mit Spitzohren, einem Gnom mit behaarten Füßen, einem alten Knacker mit Nikolausbart (Gandalf), Zwerge und Menschen.

Alle starrten die Neuankömmlinge an und es entstand ein peinliches Schweigen. Es war so still, da hätte man sicherlich eine Stecknadel fallen hören. Nach einer langen Zeit, wie es allen vorkam, räusperten sich Hellcookie und Azubi-Teufelchen. Auf die Frage, woher sie kommen, stotterten sie ähnlich, wie das dunkelhaarige Spitzohr.

Hellcookie: Zu Hause...

Azubi-T. : Film...

Hellcookie: Türklingel...

Azubi-T. : Ork...

Hellcookie: Portal...

Beide : Hier...

Das dunkelhaarige Spitzohr ließ aber nicht locker.

"Aha, wer seid ihr und woher kommt ihr genau?"bohrte er weiter nach.

"In den Staub, Spitzohr! Ich bin die Fürstin der Dunkelheit in spe! Man nennt mich Azubi-Teufelchen."sagte sie selbstbewusst und mit erhobenem Haupt.

"Und ich bin Hellcookie!"

"Nennt mir eure Namen, Spitzöhrchen!", verlangte die Teufelin.

"Wir sind die Erstgeborenen und wir sind keine Spitzohren, sondern Elben! Und mein Name lautet Elrond", stellte sich nun Spitzöhrchen vor und weil er nicht unhöflich sein wollte, stellte er die anderen verdutzten Ratsmitglieder auch vor.

"Hey du alter Sack! Es heißt nicht Elben, das heißt **Elllfen!**", meinte das teuflische Keksle.

Ein blonder Elb sprang wütend auf.

"Zügelt eure Zunge in Gegenwart des hohen Lords!", fauchte der Elb. Jaja, der gute alte Glorfindel! Hach, als Balrogschlächter besitzt man eben etwas Temperament.

"Lord? Wo soll hier einer sein?", fragte Azubi-Teufelchen überrascht mit einer gehobenen Augenbraue. "Glorfindel meinte mich", sagte der Halbelb etwas genervt. Daraufhin fing die Fürstin der Dunkelheit in spe an zu kichern und wischte sich dann die Lachtränen aus den Äugchen.

"Du und ein Lord? Du bist doch nur ein unbedeutender Sterblicher, im Gegensatz zu mir! Und nun, wo zum mir sind wir hier eigentlich?", sprach die große Dämonin. Im Laufe dieses Gespräches fing eine Ader an Elronds ehrwürdiger Stirn wie wild an zu pochen. Er atmete noch einmal tief durch und ergriff das Wort.

"1. BIN ich unsterblich, wie jeder andere Elb auch!

"2. BIN ich ein Lord und

"3. seid IHR in MEINEN Bruchtal inmitten einer Ratssitzung!", schrie er schon fast.

"Bruchtal?? Ach deswegen haben hier alle nicht alle Tassen im Schrank. Aber hat nicht diese dämliche Ding, dieser Ork, nicht irgendwas von Mordor gefaselt?", fragte nun Hellcookie verwundert.

"Sprecht nie wieder diesen Namen hier aus!", fauchte ein anderer Elb.

"Beruhigt euch, Erestor! Was wollt ihr in Mordor?", versuchte Elilein die Situation zu retten.

"Sprecht seid ihr Verbündete von Sauron?", fragte Lego energisch. Er war (so) voller Elan aufgesprungen, dass er in Gedanken Ilúvatar dankte, dass er sich nicht mit einem Fuß in Stuhlbein verheddert hatte. Denn der Arme hatte damit schon schmerzliche Erfahrung gemacht.

Nun genug davon, zurück zur Sitzung.

Es herrschte Schweigen. Hellcookie startete den blonden Elb an und fing an zu sabbern.

"Hört auf zu sabbern und beantwortet die Frage von Prinz Legolas!", meinte Onki Elrond genervt. "Memo an mich selbst: Kopfschmerztabletten kaufen, Beruhigungstee trinken, in Zukunft darauf achten, wer her so ankommt! Ich bekomme noch Migräne. Vielleicht sollte ich bald in Rente gehen. Hoffentlich verschwinden alle miteinander!", dachte sich Elrond.